

RÖMERINFO

NR 09/10 2026



Ein geschichtsträchtiger Abend:
Donnschtig Jass, mit knapp
5000 Leuten am 9. Juli 2026.



gemeinde **römerswil**

AUS DER GEMEINDE...

Liebes OK Donnschtig-Jass

Was ihr gemeinsam zum Leben erweckt habt, ist einfach unglaublich! Herzliche Gratulation zu diesem tollen Event!

Die gelungene Austragung vom Donnschtig-Jass hat bewiesen, wie lebendig, kreativ und engagiert unsere beiden Gemeinden Römerswil und Hohenrain sind. Solch ein Grossanlass entsteht nicht einfach so – er braucht Leidenschaft, Tatkraft und ein perfektes Zusammenspiel.

Ein riesiges Dankeschön geht an das gesamte OK unter der Leitung von Giusi Pizzol, welches mit viel Elan, Hingabe und unermüdlichem Einsatz dieses Grossereignis auf die Beine gestellt hat. Während einer gesamten Woche durften unsere Einwohnerinnen und Einwohner tolle Erlebnisse sammeln: Begonnen mit der Fanreise nach Davos, am Salzi-Empfang auf dem Schulhausplatz und beim gemütlichen Füre-

be-Bier. Am Tag der Live-Sendung strömten schliesslich gegen 5'000 Besucherinnen und Besucher auf das Festgelände und durften dank euch einen wunderbaren Sommerabend erleben.

Ein besonderer Dank richtet sich auch an die Gemeinde Hohenrain. Die Zusammenarbeit zwischen Römerswil und Hohenrain war vorbildlich und hat gezeigt, dass wir gemeinsam Grosses erreichen können. Die gemeinsame Führung des OKs hat sich als perfekte Entscheidung erwiesen und das Ergebnis spricht für sich!

Ebenso herzlich bedanken möchten wir uns bei allen Helferinnen und Helfern sowie allen Beteiligten im Hintergrund. Euer Einsatz hat nicht nur den Anlass zum Erfolg gemacht, sondern auch die Verbundenheit in unserer Region gestärkt.

Der Donnschtig-Jass wird nicht nur als historisches Ereignis in die Geschichts-

bücher unserer Gemeinden eingehen, sondern auch als Beweis dafür, dass wir als Gemeinschaft noch stärker zusammenstehen.

Im Namen des Gemeinderats Römerswil sagen wir: Danke für dieses fantastische Fest! Der Donnschtig-Jass wird allen noch lange in Erinnerung bleiben.

*Urs Schryber, Gemeindepräsident
und der gesamte Gemeinderat*

Eidgenössische und kantonale Abstimmungen vom 27. September 2026

Am 27. September 2026 wird an der Urne über folgende Vorlagen abgestimmt:

eidgenössisch:

- Volksinitiative «Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)»
- Volksinitiative «Für eine sichere Ernährung – durch Stärkung einer

nachhaltigen inländischen Produktion, mehr pflanzliche Lebensmittel und sauberes Trinkwasser (Ernährungsinitiative)»

kantonal:

- Volksinitiative «Gegen Fan-Gewalt» und Gegenentwurf
- Referendumsabstimmung über die Änderung des Ruhetags- und Ladenschlussgesetzes
- Weiterentwicklung Standortförderung. Änderung des Gesetzes über die Wirtschaftsförderung und die Regionalpolitik
- Sonderkredit zur Erweiterung und Umnutzung der Kantonsschule Reussbühl

Save the Date – Informationsveranstaltung

Am Montag, 16. November 2026, 19.30 Uhr, orientiert der Gemeinderat über die vorstehenden kommunalen Urnenabstimmungen vom 29. November 2026 und über laufende Gemeindegeschäfte. Die Einladung erfolgt mit Zustimmung der Botschaft an alle Stimmberechtigten. Der Gemeinderat freut sich, wenn zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner sich Zeit nehmen an der Informationsveranstaltung teilzunehmen.

Herzliche Gratulation zur Wahl in den Gemeinderat

Gestützt auf die Wahlordnung vom 24. Februar 2026 und nachdem für die angeordnete Ersatzwahl von zwei Mitgliedern des Gemeinderats innert der gesetzlichen Frist nicht mehr als die benötigten Kandidaten vorgeschlagen wurden, sind in stiller Wahl folgende Personen gewählt:

- Heidi Klauser, Die Mitte
- Marcel Buck, FDP

Wir gratulieren ganz herzlich zur Wahl und wünschen den beiden viel Erfolg und Freude mit der neuen, anspruchsvollen Aufgabe. Die beiden treten ihr Amt am 1. Januar 2027 an. Die Konstituierung / Ressortzuteilung wird der Gemeinderat in den nächsten Monaten vornehmen.



Heidi Klauser-Schmidiger lebt mit ihrem Ehemann Roman auf einem Bauernhof im Ortsteil Herlisberg. Das Paar hat vier erwachsene Kinder. Neben ihrer Tätigkeit

als Komplementärtherapeutin engagiert sie sich gerne in der Gemeinschaft – sei es beim Joggen, beim Jassen oder beim gemeinsamen Jodeln mit einer Gruppe.



Marcel Buck, ist in Nunwil aufgewachsen und lebt dort heute gemeinsam mit seiner Frau Nadja und den beiden Kindern. Seit über zehn Jahren arbeitet

er bei der Pistor AG in Rothenburg, wo er als Leiter operative Beschaffung tätig ist. Mit der Region ist er stark verbunden und war rund 25 Jahre bei der Handballriege Hochdorf als Spieler, Trainer und Vorstandsmitglied aktiv. Heute steht seine Familie im Mittelpunkt seiner Freizeit.

Gratulation zum Gemeindeschreiberdiplom, Angela Amrein

Wir gratulieren Angela Amrein, Gemeindeschreiber-Substitutin und Leiterin Kanzlei, herzlich zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung zur Gemeindeschreiberin.

Mit dem kürzlich erworbenen Fähigkeitszeugnis als Gemeindeschreiberin hat Angela Amrein ihre berufliche Weiterbildung nach fünf Jahren intensiver Ausbildung mit grossem Engagement, Ausdauer und Erfolg abgeschlossen.

Ihr Fachwissen, ihre Kompetenz und ihr grosser Einsatz sind für unsere Gemeinde von unschätzbarem Wert. Wir freuen uns, auch künftig auf ihre wertvolle Mitarbeit zählen zu dürfen, und wünschen ihr für ihre berufliche und persönliche Zukunft weiterhin viel Erfolg, Freude und Zufriedenheit.

Herzliche Gratulation Angela zu diesem bedeutenden Meilenstein!

Teilnahme Ferienpass

Der Ferienpass Seetal dauerte vom 6. bis 16. Juli 2026. Dieses Jahr wurde das Angebot leider nur von wenigen Kindern aus der Gemeinde Römerswil genutzt. Gegenüber den Vorjahren ist die Anzahl Anmeldungen massiv zurückgegangen.

Häckseldienst vom 6. und 7. November 2026

Anmeldungen für den Häckselservice nimmt die Gemeindeverwaltung Römerswil bis und mit Mittwoch, 4. November 2026 per E-Mail (gemeindeverwaltung@roemerswil.ch) oder per Telefon 041 914 20 60 entgegen. Es wird um Mitteilung gebeten, ob das Häckselgut abtransportiert werden soll oder ob dies vor Ort deponiert bleibt. Wunschtermine können nicht berücksichtigt werden. Das Material muss bis am Freitagmittag bereit stehen. Sofern der Haufen von der Strasse aus gut sichtbar und zugänglich ist, muss nicht zwingend eine Person vor Ort sein.

Gehäckselt werden nur Strauch- und Baumschnitte. Stämme dürfen einen maximalen Durchmesser von 10 cm aufweisen. Falls stacheliges Gestrüpp dabei ist, ist dieses auf einen separaten Haufen zu legen. Sonstiges Grünmaterial oder Wurzelstöcke gehören nicht zum Häckselservice. Der Asthaufen muss sauber gelagert, von der Strasse her gut sichtbar und zugänglich sein. Informationen zu den Gebühren finden Sie unter www.roemerswil.ch/abfalldaten

Werkdienst

Seit dem 1. August 2026 führt die Gemeinde Hochdorf diverse Dienstleistungen im Bereich des Werkdienstes für die Gemeinde Römerswil aus. Dies sind unter anderem:

- Unterhalt Strassen und Wanderwege
- Unterhalt von Grillstelle, Sitzbänkli, usw.
- Abfalltouren

Wir danken der Gemeinde Hochdorf und dem Team des Werkdienstes für die angenehme Zusammenarbeit.

Umbau Schulzimmer Schulhaus Sophia

In den vergangenen Sommerferien wurden einzelne Schulzimmer im Schulhaus Sophia umgebaut und erneuert.

Die Arbeiten konnten pünktlich zum Schulstart abgeschlossen werden. Wir danken den Lehrpersonen fürs Verständnis und allen ehrenamtlichen Helfer für die wertvolle und nicht selbstverständliche Unterstützung.



Prämienverbilligung 2027

Die Anmeldung für die Prämienverbilligung 2027 ist bis spätestens am 31. Oktober 2026 bei der WAS, Ausgleichskasse Luzern einzureichen. Die Anmeldung für Prämienverbilligung kann direkt im Internet unter www.was-luzern.ch/praemienverbilligung eingegeben oder bei der WAS, Ausgleichskasse Luzern sowie bei der AHV-Zweigstelle Römerswil beantragt werden.

Betreuungsgutscheine für die familienergänzende Kinderbetreuung

Die Betreuungsgutscheine wurden per 1. August 2026 im ganzen Kanton Luzern gemäss Gesetz über die familienergänzende Kinderbetreuung eingeführt. Sie unterstützen Familien bei den Kosten für die familienergänzende Kinderbetreuung für Kinder im Vorschulalter und werden einkommensabhängig ausgerichtet.

Seit dem 3. August 2026 können Erziehungsberechtigte den Antrag auf Betreuungsgutscheine online über die kantonale Plattform my.lu.ch einreichen. Auf der Website www.disg.lu.ch kann online geprüft werden, ob Anspruch auf Unterstützung besteht. Zudem sind auch die häufigsten Fragen und Antworten zur Umsetzung des Gesetzes über die familienergänzende Kinderbetreuung publiziert. Bei Fragen können Sie sich an die Gemeindeverwaltung wenden.



Haben Sie Freude am Umgang mit Kindern und möchten Sie zu einem reduzierten Pensum arbeiten? Als Fahrerin oder Fahrer bewegen Sie weit mehr als Ihr Fahrzeug: Sie begleiten Schülerinnen und Schüler in ihrem Alltag und werden zu einer wichtigen Bezugsperson.

Als Ergänzung für unser Team suchen wir per sofort eine motivierte und engagierte Person als

Schulbusfahrer/in (im Stundenlohn)

Weitere Informationen unter www.roemerswil.ch

Einladung zum Europäischen Tag des Denkmals vom 13. September 2026, Burgruine Oberreinach

Die Burgruine Oberreinach ist eine der drei Stammburgen der Herren von Reinach. Die im 13. Jahrhundert erbaute Burg wurde letztmals 1991 teilweise restauriert. Heute sind Mauern und die moderne Aussichtsplattform erneut sanierungsbedürftig. Dies stellt das beliebte Ausflugsziel vor Schwierigkeiten: Wie soll die Ruine in die Zukunft gerettet werden und wer hat Interesse an ihrem Erhalt? Vor Ort sollen diese Fragen mit Vertretung von Gemeinde, Eigentümerschaft, Denkmalpflege sowie der interessierten Bevölkerung diskutiert werden.

Wann:
Sonntag, 13. September 2026, 10.00–11.30 Uhr
Sonntag, 13. September 2026, 14.00–15.30 Uhr
Was:
Führung mit der Gemeinde Römerswil; François de Reinach, Eigentümer; Jakob Obrecht, Burgenexperte; Corina Barandun und Christian Auf der Maur, Kantonale Denkmalpflege und Archäologie Luzern.

Die «beni» Web-App und die «beni-Anlaufstelle»: Ein Pilotprojekt des Kantons Luzern im Rahmen von GUSTAF LU



Organisation:
Kantonsarchäologie Luzern (archaeologie.lu.ch), in Zusammenarbeit mit Gemeinde Römerswil

Zusätzliche Informationen:
Gutes Schuhwerk, gut zu Fuss (Achtung: Zugang über schmale, seitlich abfallende Steintreppe).

Mit dem Zug nach Bahnhof Hochdorf, dann mit Bus 105 bis Haltestelle Herlisberg-Oberreinach, danach 450 m Fussweg, ca. 10 Min. Treffpunkt am Fuss des Burghügels am Ende des Feldwegs, der hinter dem Haus Seeblick 1 links abzweigt. Bitte nur auf den ausgeschilderten Parkplätzen bei der Firma Zimmermann Holz und Bau AG, Oberreinach 2, 6028 Herlisberg parkieren und anschliessend zu Fuss zur Burgruine gelangen. Der Weg ist ausgeschildert.

In den ersten Lebensjahren werden entscheidende Weichen für eine gesunde Entwicklung der Kinder gestellt. Mit der «beni» Web-App werden Familien in belasteten Lebenssituationen frühzeitig erkannt und mit der richtigen Fachstelle vernetzt. Somit soll die Selbstwirksamkeit der Eltern gestärkt und die Entwicklung der Kinder nachhaltig gefördert werden. Mit der «beni» Web-App können (werdende) Eltern von Säuglingen und Kleinkindern im Vorschulalter selbstständig, selbstbestimmt und frühzeitig mögliche Belastungsfaktoren während der Schwangerschaft und Elternzeit erkennen und unkompliziert Unterstützung in Anspruch nehmen.

- Die «beni» Web-App bietet zwei wissenschaftlich anerkannte Fragebögen zur Selbsteinschätzung
- Die «beni» Web-App sensibilisiert und vermittelt Wissen und hilft den Eltern Belastungen frühzeitig zu erkennen.
- die «beni» Web-App führt zu regionalen Unterstützungsangeboten und zur «beni-Anlaufstelle».

Baubewilligungen
– Chrümml Immobilien GmbH für den Neubau Mehrfamilienhaus (MFH) Chrümml auf Grundstück Nr. 1020, Dorf 13b, 6027 Römerswil
– Bättig Anita für die Verglasung Balkon auf Grundstück Nr. 887, Chäppliacher 6, 6027 Römerswil

Rauchfreier Monat November
Die Kampagne «Rauchfreier Monat» unterstützt Erwachsene in der ganzen Schweiz dabei, gemeinsam und kostenlos mit dem Nikotin- oder Tabakkonsum aufzuhören.
Vom 22. Oktober bis 30. November 2026 erhalten die Teilnehmenden fachliche Begleitung, Zugang zu professioneller Beratung, eine 40-Tage-Agenda mit täglichen Tipps sowie die Möglichkeit zum Austausch in einer Online-Community.
Weitere Informationen und sämtliche Materialien finden Sie unter www.rauchfreiermonat.ch

Bei einer Kontaktaufnahme mit der «beni-Anlaufstelle» übernimmt eine Fachperson die koordinierende Begleitung der Familie und vermittelt diese bei Bedarf an geeignete Fachstellen weiter. Die «beni-Anlaufstelle» der Region Sursee-Hochdorf ist beim Zentrum für Soziales angesiedelt. «beni» bedeutet: Befragung, Beratung, Begleitung, Eltern, Neugeborene, Informationen und Interaktionen. Die «beni» Web-App und die «beni-Anlaufstelle» bilden einen zentralen Bestandteil des kantonalen Projekts **GUSTAF LU – Guter Start ins Familienleben im Kanton Luzern**, welches durch die Dienststellen Soziales und Gesellschaft sowie Gesundheit und Sport in enger Zusammenarbeit mit den verschiedenen Fachdisziplinen sowie regionalen Akteuren entwickelt und eingeführt wird. Weitere Informationen finden Sie unter <https://beni.swiss> sowie unter www.gustaf.lu.ch.

beni – Weil Kinder starke Eltern brauchen

FDP Römerswil Die Liberalen

Marcel Buck wird Gemeinderat



In stiller Wahl sind Heidi Klauser und Marcel Buck als neue Gemeinderäte gewählt worden. Wir gratulieren herzlich und wünschen beiden einen guten Start und viel Freude in ihrer neuen Tätigkeit. Marcel Buck wird die FDP.Die Liberalen ab 1. Januar 2027 im Gemeinderat vertreten und tritt die Nachfolge von Hubert Bösch an, der nach über zehn engagierten Jahren per Ende Dezember 2026 demissioniert. Marcel Buck, Jahrgang 1987, lebt mit seiner Frau Nadja und den beiden Kindern in Nunwil. Dort ist er aufgewachsen und bis heute stark verwurzelt. Beruflich ist er seit über zehn Jahren als Leiter operative Beschaffung bei der Pistor AG in Rothenburg tätig. Neben seiner beruflichen Erfahrung bringt Marcel Buck auch ein starkes Engagement für die Region mit. Während rund 25 Jahren war er bei der Handballriege Hochdorf als Spieler, Trainer und Vorstandsmitglied aktiv. Seit der Geburt seiner beiden Kinder vor fünf Jahren steht die Familie im Mittelpunkt seiner Freizeit. Mit seiner Verbundenheit zur Gemeinde, seiner Führungserfahrung, seiner lösungsorientierten Art und seiner offenen Persönlichkeit bringt er beste Voraussetzungen für das Amt als Gemeinderat mit.

Die Wahlfeier von Marcel Buck sowie die Verabschiedung von Hubert Bösch finden an der Parteiversammlung statt. Parteimitglieder und Interessierte sind herzlich zur Versammlung am Donnerstag, **22. Oktober 2026, um 19.30 Uhr** in der Bodenmatt in Römerswil eingeladen. Im Anschluss wird ein Apéro offeriert.

Vorstand FDP.Die Liberalen Römerswil

Die Mitte Römerswil Die Mitte

Gemeinderatswahlen vom 27. September



Am 11. August wurde Heidi Klauser-Schmidiger in stiller Wahl in den Gemeinderat von Römerswil gewählt. Die Mitte Römerswil gratuliert Heidi

Klauser ganz herzlich zum neuen Amt als Gemeinderätin. Mit Heidi Klauser zieht eine kompetente und bestens vernetzte Persönlichkeit in den Gemeinderat von Römerswil ein.

Wir wünschen Heidi Klauser viel Glück und Befriedigung im neuen Amt.

Parteileitung
Die Mitte Römerswil

Wie ein Facebook-Beitrag zur Realisierung einer Sitzgelegenheit führte.

An der Bushaltestelle Niffel ist je nach Tageszeit ein erhöhtes Aufkommen von Kindern zu verzeichnen. Bedauerlicherweise fehlt es an dieser Stelle an adäquaten Sitzmöglichkeiten.

Dieser Umstand wurde von mehreren Personen in einer spezifischen Facebook-Gruppe «Du besch vo Hofdere...» thematisiert. Gemeinderat Patrick Gabriel wurde auf diesen Beitrag aufmerksam und trat in Kontakt mit den Anwohnern vom Gebiet Niffel. Ursprünglich wurde seitens der Gemeinde die Platzierung von zwei bis drei grossen Steinen als Sitzgelegenheit für Kinder und Erwachsene in Erwägung gezogen.

Kurz vor der finalen Vergabe des Auftrags meldeten sich zwei Privatpersonen, die anboten, eine Bank eigenständig zu gestalten. Die Umsetzung und Errichtung erfolgte innerhalb kürzester Zeit. An einem Samstagmorgen hatten alle Kinder vom Gebiet Niffel die Möglichkeit, sich durch Handabdrücke auf der Bank zu verewigen. Gleichzeitig konnten sich die Eltern bei Kuchen und Getränken austauschen und ihre Anliegen an Gemeinderat Patrick Gabriel herantragen. Nun wünschen wir den Eltern und Kindern angenehme Wartezeiten auf den Bus und möchten allen Beteiligten, die in irgendeiner Form zur Realisierung dieser Bank beigetragen haben, unseren aufrichtigen Dank aussprechen.

G.R. Patrick Gabriel



KIRCHPLATZ
gemeinsam
römerswil

Die Planungsarbeiten für das Projekt Kirchplatz 1 der Kirchgemeinde Römerswil sind dieses Jahr grosse Schritte weitergekommen. Die Kirchgemeinde hat der Einwohnergemeinde ein Angebot für den Erwerb des Gastroraumes unterbreitet. Die beiden Parteien nehmen in den unteren Mitteilungen Stellung zum aktuellen Stand.

Gemeinde Römerswil



Der Gemeinderat weist das Kaufangebot der römisch-katholischen Kirchgemeinde für das Projekt «Kirchplatz 1» zurück

Der Gemeinderat hat entschieden, das Kaufangebot der römisch-katholischen Kirchgemeinde Römerswil für den Gastroraum im Zusammenhang mit dem Projekt «Kirchplatz 1» an den Kirchenrat zurückzugeben. Die römisch-katholische Kirchgemeinde plant auf dem Grundstück Nr. 41, Grundbuch Römerswil den Neubau eines Mehrfamilienhauses. Im April 2025 hatte der Gemeinderat kommuniziert, dass er sich grundsätzlich vorstellen könne, den geplanten Gastroraum im Alleineigentum zu erwerben. Ziel wäre gewesen, den bestehenden «Kaffi-Treff» mit Mittagstisch (Gemeinschaftsraum Bodenmatt), der derzeit von der Gemeinde betrieben wird, in diese neuen Räumlichkeiten zu integrieren. Voraussetzung für einen Kauf war eine Einigung zwischen der Kirchgemeinde und der Einwohnergemeinde über den Kaufpreis gewesen. Im März 2025 hat der Gemeinderat der Kirchgemeinde mitgeteilt, dass er bereit wäre für einen ausgebauten Gastroraum, ½ der öffentlichen Toilette, ein Kellerraum, und einen Parkplatz CHF 850'000 zu bezahlen. In der Zwischenzeit hat die Kirchgemeinde dem Gemeinderat ein Angebot unterbreitet. Im Kaufpreis enthalten sind ein Gastroraum, ein Küchenraum, ein Lagerraum und ein Technikraum. Der Kaufpreis hierfür beträgt knapp CHF 1.0 Mio. Abklärungen haben ergeben, dass je nach Ausbaustandard zusätzlich mit CHF 500'000 für Betriebseinrichtungen (Küche / Lüftung / Technik / usw.) gerechnet werden muss. Der Gemeinderat hat nach eingehender Prüfung entschieden, das vorgelegte Angebot im Budget 2027 nicht aufzunehmen. Der Kaufpreis entspricht in dieser Höhe nicht den Vorstellungen des Gemeinderates. In die Beurteilung sind neben dem Kaufpreis auch erste Berechnungen zur möglichen Umsatzentwicklung eines künftigen Gastronomiebetriebs eingeflossen. Aufgrund dieses Entscheids wird im November 2026 keine Volksabstimmung zu diesem Geschäft stattfinden. Ob und in welcher Form eine Beteiligung der Einwohnergemeinde am «Kirchplatz 1» in Betracht gezogen werden kann, ist noch nicht abschliessend geklärt. Dem Gemeinderat ist es wichtig zu betonen, dass unter anderen finanziellen Voraussetzungen eine Beteiligung der Gemeinde weiterhin möglich ist. Der Kirchenrat und der Gemeinderat stehen diesbezüglich im Austausch.

Gemeinderat Römerswil

Für Fragen steht der Gemeindepräsident

Urs Schryber (079 302 91 48) zur Verfügung.

Kirchgemeinde Römerswil



Stellungnahme des Kirchenrat zum negativen Entscheid des Gemeinderates zum Kaufangebot des Gastraums im Projekt Kirchplatz 1

Der Kirchenrat unterbreitete dem Gemeinderat zu Budgetzwecken ein Angebot für den Erwerb von Stockwerkeigentum im Projekt «Kirchplatz 1». Dieses Angebot wurde dem Planungsstand entsprechend auf Grund von Erfahrungswerten und Kostenvoranschlägen der Fachplaner errechnet. Mit dem Projekt wäre es möglich gewesen, für die Bevölkerung von Römerswil einen Ort der Begegnung zu schaffen. Die Kirchgemeinde hätte einen Saal und WC-Anlagen zur Verfügung gestellt, die politische Gemeinde Räumlichkeiten für das Betreiben eines Gastroraums. Für das Führen und Betreiben haben Freiwillige (Gastrokommission) ein Betriebskonzept ausgearbeitet und waren auch bereit mit der Gründung einer Betreibergenossenschaft sich weiter zu engagieren. Das Angebot der Bodenmatt wäre im neuen Standort integriert worden. Leider hat das Angebot des Kirchenrates für den Gastroraum und für dessen Betrieb notwendige Nebenräume nicht den Preisvorstellungen des Gemeinderates entsprochen. Das Projekt «Kirchplatz 1» der Kirchgemeinde ist durch den negativen Entscheid des Gemeinderates als Ganzes nicht gefährdet. Im Projekt ist weiterhin ein Saal, sowie ein öffentliches IV-WC vorgesehen. Der Kirchenrat bedauert ausserordentlich, dass nach dem Entscheid des Gemeinderates, diese Vision für die Zukunft und für die Bevölkerung von Römerswil mit grosser Wahrscheinlichkeit nicht im vollen Umfang realisiert werden kann. Unser grosser Dank gilt all denen, die sich mit grossem Engagement und in unendlich vielen Stunden für diese Idee eingesetzt haben.

Kirchenrat Römerswil

Für Fragen steht der Präsident

Toni Wiederkehr (079 329 59 35) zur Verfügung.

WV Römerswil
WV Herlisberg



Trockenheit im Seetal – gemeinsam sorgsam mit Trinkwasser umgehen

Die Trockenheit der vergangenen Wochen ist bei unseren Wasserversorgungen weiterhin deutlich spürbar. Die eigenen Quellen reichen derzeit nicht aus, um den gesamten Wasserbedarf zu decken. Einen grossen Teil des benötigten Trinkwassers beziehen wir aktuell von der WWZ aus Hochdorf. Auch wenn es zwischendurch regnet, ist die Situation damit noch nicht nachhaltig entschärft. Einzelne Niederschläge reichen nicht aus, damit sich

Quellen und Wasserreserven erholen. Dafür wären länger anhaltende und ergiebige Regenfälle notwendig. Gerade an heissen Tagen steigt der Wasserverbrauch deutlich an. Deshalb bitten die Wasserversorgungen Römerswil, Herlisberg und Nunwil die Bevölkerung weiterhin eindringlich, Trinkwasser zu sparen:

- Auf die Bewässerung von Rasenflächen verzichten
- Gärten nur dort bewässern, wo es wirklich notwendig ist
- Keine Pools neu befüllen oder nachfüllen
- Auf Fahrzeugwäsche verzichten
- Wasch- und Geschirrspülmaschinen nur voll beladen laufen lassen

– Duschzeiten verkürzen und unnötig laufendes Wasser vermeiden

Die Trinkwasserversorgung ist aktuell sichergestellt. Damit dies so bleibt, zählt jeder eingesparte Liter.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und den verantwortungsvollen Umgang mit unserem Trinkwasser.

Wasserversorgung Römerswil
www.wv-roemerswil.ch

Wasserversorgung Herlisberg
www.wvherlisberg.ch

Wasserversorgung Nunwil
www.roemerswil.ch/wv-nunwil

Umweltberatung Luzern



Gewässer im Garten

Einen Weiher im Garten zu haben ist für viele ein Traum. Bevor man jedoch einfach zu graben beginnt, lohnt es sich verschiedene Aspekte anzuschauen. Grösse, Lage, Abdichtung und Gestaltung sind solche Themen. Für grosse Vorhaben braucht es eine Baubewilligung. Rücksprache mit der Nachbarschaft sind sinnvoll, weil sich nicht alle über nächtliches Froschquaken freuen. Auch an eine Kindersicherung sollte gedacht werden, wenn kleine Kinder beim Gewässer spielen. Als Abdichtungen kommen Wannen aus verschiedenen Materialien oder Folien in Frage. In vielen Fällen reicht es sogar, den bestehenden lehmigen Boden zu verdichten und auf eine Abdichtung zu verzichten. Als Substrat genügt Kies, um nicht zusätzliche Nährstoffe ins Wasser zu bringen. Eine Bepflanzung mit einheimischen standortgerechten Pflanzen rundet das Ganze ab.

Etwa zwei Drittel der Pflanzen kann im Oktober oder November zurückschnitten und das Schnittgut entfernt

werden. Kleinere Weiher sollten alle paar Jahre geleert und der Schlamm entfernt werden. Für Fragen zu Ihrem Wasserprojekt wenden Sie sich gerne an die Umweltberatung Luzern. Weiterführende Informationen:

<https://umweltberatung-luzern.ch/themen/naturgarten-lebensraume/artenvielfalt-foerdern/wasserstellen-im-garten>

Japankäfer



Der Japankäfer frisst über vierhundert verschiedene Pflanzen, darunter auch zahlreiche wichtige Nutzpflanzen.

Die Käferlarven können Sport- und Parkrasen komplett zerstören. Daher soll seine weitere Verbreitung unbedingt gestoppt werden. Leider tritt er neu auch in Neuenkirch, Luzern, Horw und Kriens auf. Der Japankäfer ist ein sogenannter primärer Quarantäneorganismus und daher melde- und bekämpfungspflichtig. Deswegen ist es schweizweit vorgeschrieben, beim Auftreten Bereiche auszuschneiden, in denen strenge Regeln gelten. In den Zonen

gelten Einschränkungen betreffend Bewässerung von Grünflächen, Umgang mit Pflanzen- oder Kompostmaterial, Umgang mit Boden und für die Reinigung von Geräten der Bodenbearbeitung. Die meisten Massnahmen gelten ganzjährig, einige von 1. Juni bis 30. September, während der Aktivitätszeit der erwachsenen Käfer. Die Massnahmen bringen viele Unannehmlichkeiten mit sich – aber mit einer gemeinsamen Anstrengung können wir die Invasion hoffentlich noch verhindern und grössere Schäden vermeiden.

Was soll beim Fund eines Käfers getan werden? Falls möglich, fangen Sie den Käfer ein und legen Sie ihn in eine kleine Dose. Diese wird für vier Tage in den Tiefkühler gelegt. Anschliessend können Sie uns die abgetöteten Käfer zur Bestimmung schicken. Auch Fotos helfen bei der Bestimmung. Wichtig ist, die Käfer möglichst von oben, unten und von beiden Seiten zu fotografieren. Danach können Sie die Fotos an die Umweltberatung schicken oder an die Dienststelle Iawa mittels Meldeformular. Alle wichtigen Infos finden Sie auf der Seite: www.umweltberatung-luzern.ch/japankaefer-luzern

Schule ROMERSWIL s c h u l e

Mit Mut und Fantasie ins neue Schuljahr

Am Donnerstag der ersten Schulwoche versammelten sich alle Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen zur gemeinsamen Schuljahreseröffnungsfeier in der Turnhalle. Schulleiter Adrian Vogel begrüsst besonders die 14 neuen Schulkinder und fünf neuen Lehrpersonen herzlich an unserer Schule. Passend zum Schulanfang erzählte er eine Ge-

schichte über die Aufregung vor dem ersten Schultag. Darin hilft ein kleiner Marienkäfer einem Mädchen, seinen Mut zu finden und sich auf das bevorstehende Abenteuer einzulassen.

Anschliessend war Fantasie gefragt: Mit dieser besonderen «Superkraft» verwandelte sich die Turnhalle kurzerhand in eine Zirkusmanege. Gemeinsam jonglierten wir, balancierten auf einem imaginären Seil, wurden zu starken Frauen und Männern und gaben zusammen mit einem Clown ein Konzert. Danach wurde

auch das Geheimnis rund um das Zirkusthema gelüftet: In diesem Schuljahr findet eine Projektwoche mit einem richtigen Zirkus statt! Die ganze Schule wird dabei mitwirken und gemeinsam eine grosse Zirkusshow planen, einüben und schliesslich vor Publikum aufführen. Zum Abschluss des Anlasses bildeten alle zusammen ein Spalier durch die Turnhalle. So ging es gemeinsam zurück in die Klassenzimmer – voller Vorfreude auf ein Schuljahr, in dem bestimmt noch so manches Kunststück gelingen wird.



Projekttag bei Hubi und Erika Bösch



hatten wir viel Spass. Am Abend genossen wir das feine Znacht von Erika. Danach hörten wir eine Gutenachtgeschichte aus dem Jahresbuch «Die Schule der magischen Tiere», bevor wir im Zelt übernachteten.

Am Dienstag stärkten wir uns mit einem leckeren Zmorge. Besonders die Zöpfe von Janine und die selbstgemachte Konfitüre von Erika schmeckten hervorragend. Danach arbeiteten wir weiter an den Bänken und Büchertrögen, indem wir sie fertig abschliffen und strichen. Ausserdem bauten wir die Zelte wieder ab und verbrachten Zeit mit Spielen.



Aufgrund des Schulzimmerumbaus im Schulhaus Sophia, verbrachten wir unsere letzte Schulwoche ausserhalb des Schulzimmers. Weil wir uns gemeinsam als Stufe ebenfalls beim Umbau beteiligen wollten, verbrachten wir die Projekttag vom 29. Juni bis 1. Juli 2026 bei Hubi und Erika Bösch.

Am Montag stellten wir die Zelte auf und schliffen Bänke und Büchertröge ab, damit sie später neu gestrichen werden können. Natürlich kam auch das Spielen nicht zu kurz. Beim Chübelitschute, 15/14, Werwölfe, Kirschenkernweitspucken und weiteren Spielen

Am Mittwoch marschierten wir im Regen zu Hubi und Erika. Dort strichen wir weiter und spielten miteinander. Leider zog ein Gewitter auf, weshalb wir den Rückweg mit dem Schulbus antreten mussten. Für die Kinder war die Fahrt mit dem neuen Schulbus ein weiteres Highlight.

Trotz des regnerischen Endes hatten wir drei abwechslungsreiche, lustige und schöne Projekttag. Vielen Dank an alle Kinder, dass ihr so tolle Arbeit für die neuen Schulzimmer geleistet habt. Einen weiteren Dank an Hubi, Erika, Janine und Pitsch für eure Unterstützung und die feine Verpflegung!

Vorstellung neue Lehrpersonen Sina Müller

IF 3./4. AB und BS Pathos



Ich freue mich sehr, ab dem neuen Schuljahr Teil der Schule Römerswil zu sein. Als Primarlehrperson und schulische Heilpädagogin werde ich in der Basisstufe Pathos so-

wie in den beiden 3./4. Klassen in verschiedenen Funktionen tätig sein. Vor acht Jahren begann ich in Rain als Primarlehrperson zu arbeiten. Anschliessend absolvierte ich die Ausbildung zur schulischen Heilpädagogin. Da es mir wichtig war, unterschiedliche Schulen und Modelle kennenzulernen, legte ich ein Zwischenjahr mit verschiedenen Stellvertretungen und Hospitationen ein. Nun hat es mich wieder näher an meinen Wohnort gezogen – ich wohne inzwischen in Rain – und ich freue mich, wieder mehr «im Grünen» zu arbeiten und den kurzen Arbeitsweg mit dem Velo zurücklegen zu können. Mir ist es wichtig, die Kinder auf ihrem Lernweg individuell begleiten zu können und gemeinsam mit den Kindern ihre Stärken zu entdecken. In Römerswil glaube ich eine Schule gefunden zu haben, die neue Wege geht und meine Werte teilt. Meine Freizeit verbringe ich gerne auf kleineren und grösseren Reisen mit dem VW-Bus, beim Wandern in den Bergen, mit Familie und Freunden sowie beim Geräteturnen und Klavierspielen. Zurzeit mache ich eine Ausbildung zur Naturpädagogin. So kann ich meine Begeisterung für die Natur auch in den Schulalltag einfließen lassen. Nun freue ich mich darauf, die Kinder und ihre Familien kennenzulernen und gemeinsam mit dem Team die Schule Römerswil mitzugestalten.

Mathias Kurmann

Fachlehrperson 5./6. A



Mein Name ist Mathias Kurmann. Aktuell studiere ich noch an der PH-Luzern und freue mich sehr, die 5./6. Klasse als Fachlehrperson jeweils montags zu unterrichten – gemeinsam mit dem Klassenlehrer Gregor Berüter. Ich bin in meiner Freizeit ein sehr aktiver Mensch, mache gerne Sport, sei das Schwimmen, Volleyball oder

in der Natur unterwegs zu sein. Als ich die 5./6. Klasse kennenlernen durfte, fand ich die positive Atmosphäre unter den Schüler*innen sehr toll. Ihre Art, sich gegenseitig zu unterstützen, passt sehr zu meinen Werten. Mir ist es sehr wichtig, dass sich alle Kinder in der Schule wohl und von allen wertgeschätzt fühlen. Dies wird mein Ziel im kommenden Jahr sein.

Andrine Erni

IF/IS-Lehrperson der 5. / 6. Klasse



Ich freue mich sehr, ab dem neuen Schuljahr als IF/IS-Lehrperson an der Schule Römerswil tätig zu sein. Mir ist es besonders wichtig, dass sich jedes Kind gesehen, wertgeschätzt und wohlfühlt. Ich möchte eine vertrauensvolle und offene Beziehung zu den Schülerinnen und Schülern aufbauen, damit sie sich selbst sein können und mit Freude lernen. Dabei liegt mir am Herzen, die Kinder individuell zu fördern, ihre Stärken zu entdecken und sie zu ermutigen, an sich selbst zu glauben. Neben meiner Tätigkeit an der Schule absolviere ich den Masterstudiengang in Psychologie. In meiner Freizeit bin ich seit vielen Jahren im Seeclub Sempach im Rudersport aktiv und engagiere mich dort als Trainerin für Kinder und Jugendliche. Ausserdem bewege ich mich allgemein gerne, lese viel und musiziere in meiner Freizeit. Ich freue mich darauf, die Kinder auf ihrem individuellen Lernweg zu begleiten und gemeinsam mit den Lehrpersonen und den Eltern eine positive Lernumgebung zu gestalten.

Thomas Bitterli

Klassenlehrperson, 5./6. B



Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Römerswil. Inzwischen blicke ich auf mehr als zwanzig Jahre Berufserfahrung als Lehrer zurück. In dieser Zeit hat sich der Schulalltag stark verändert. Einer der prägendsten Meilensteine war für mich die Einführung des altersdurchmischten Lernens. Umso mehr freue ich mich, ab diesem Sommer in Römerswil wieder in altersdurchmischten Klassen

unterrichten zu dürfen. In meiner Arbeit steht der Mensch im Mittelpunkt. Ich bin überzeugt, dass tragfähige Beziehungen zu Schülerinnen und Schülern, Eltern und dem gesamten Schulumfeld die Grundlage für erfolgreiches Lernen und ein gutes Miteinander bilden. Gemeinsam lässt sich oft mehr erreichen als allein. Ich wohne mit meiner Frau und unseren beiden Kindern in Oberkirch. Als Klassenlehrer mit einem Pensum von rund 80 Prozent schätze ich die Möglichkeit, mich sowohl beruflich als auch als Vater weiterzuentwickeln. Da unsere beiden Kinder selbst im Schulalter sind, erhalte ich den Schulalltag zusätzlich aus der Perspektive der Eltern – eine Erfahrung, die meinen Blick auf Schule bereichert. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit meiner Familie, in der Natur oder beim Sport. Wenn es das Wetter zulässt, fahre ich mit dem E-Bike nach Römerswil. So starte ich bewegt und mit frischer Energie in den Schultag. Vielleicht begegnen wir uns morgens oder abends auf dem Arbeitsweg. Ich freue mich darauf, Sie und Ihre Kinder kennenzulernen und gemeinsam ein Stück des Schulwegs zu gestalten. Bis bald!

Jasmina Hartenstein

Stv. BS Pathos



Ich blicke auf zwei lehrreiche Jahre als Klassenlehrperson zurück, in denen ich in Rothenburg zunächst eine 1. und anschliessend eine 2. Klasse unterrichten durfte. In diesem Schuljahr übernehme ich bis zu den Weihnachtsferien in der Basisstufe Pathos die Stellvertretung für Anna Jost und teile ihr Pensum mit Sina Müller. Im Winter erfülle ich mir einen langjährigen Traum und werde eine Saison als Ski-lehrerin arbeiten. Schon früh war für mich klar, dass ich später einmal Lehrerin werden möchte. Auch in meiner Freizeit verbringe ich gerne Zeit mit Kindern und Jugendlichen. Seit mehreren Jahren engagiere ich mich als Leiterin in der Pfadi Wartensee Neuenkirch. Gemeinsam mit den Pfaderinnen und Pfadern erlebe ich viele schöne Momente in der Natur und sammle besonders in den Sommerlagern immer wieder unvergessliche Erinnerungen. Ich freue mich die Kinder von Römerswil für eine kurze Zeit auf ihrem Lebensweg begleiten zu dürfen.



**HAST DU
SCHÖNE BILDER
GEMACHT?**
.....
SENDE UNS DIESE AN
GEMEINDEVERWALTUNG@
ROEMERSWIL.CH



WEITERE
IMPRESSIONEN
FINDEST DU
HIER:



DOJASS_RÖMERSWIL
HOHENRAIN



HERZLICHEN
DANK AN ALLE
HELFERINNEN
UND HELFER!

Gönner und Sponsoren

Buur

Brainsize GmbH
Brauerei Rosengarten AG
Genossenschaft Migros Luzern
Neutrass AG

Nell

Schmid Immobilien AG
Tschopp Holzbau AG
Wallimann Medien und Kommunikation AG

Ass

e-display.ch GmbH
EGLO Schweiz AG
Fischer Gartenbau GmbH
HODEL SHLK AG
Kulturförderfonds Region Seetal
Peter Pichler AG
Synovatec AG

Jass

Cloud 1
Maler Mathis AG
Roger AG
ZIMMERMANN Holz & Bau AG

Stöck

Allianz GA Sursee
Alpwirtschaft Horben
Amrein Schreinerei AG
Bucher + Partner AG
Bucher Holzbau GmbH
Dekografie GmbH
EIHOLZER HOLBAU GmbH
Studer Erwin Elektro AG
emmenegger architektur & baumanagement AG
FEER und Fein
Ferrer Mühlen AG
Gärtnerei Schwitler AG
Gasthaus Adler
Gasthaus Restaurant Ottenhusen
Grotto-Forellen GmbH
Grüter Reisen AG
Josef Arnet AG
Käserei Seetal AG
Kopfklang GmbH
Kreuz-Garage Willisau AG
Die Malerei Wiss GmbH
Muff Mosterei
Niederberger Architekten AG
Raiffeisenbank Oberseetal
RAMSEIER Suisse AG
Rüttimann Leitungsbau AG
Schacher Zäune AG
Seetal Tourismus
Stierli Solar GmbH
Süess Gartenbau AG
Truvag AG
W. + D. Schwegler AG
Ziegelei H. Deponie AG

Gönner

Aregger Spörri Bucheli AG
Bitex Bimoid AG
CZ Finanzdienstleisterin GmbH
Gewerbeverein Ballwil / Hohenrain
Holzpur AG
Jvo Kurmann
Mineralquelle Bad Knutwil AG
Lindenberg Energie GmbH
Pax
Restaurant Herlisberg AG
Rivella AG
Salon Bänz
SBS Mechanik GmbH
Schnarwiler Druck AG
Schuler Engineering GmbH
seetalglace
TreuPlan AG

Medienpartner

SeetalerBote

HERZLICHEN
DANK AN
ALL UNSERE
GÖNNER UND
SPONSOREN



MUSIKSCHULE

Musikschule

Vorschau Schuljahr 2026/27

Das Schuljahr 2026/27 verspricht erneut interessant, abwechslungsreich und spannend zu werden. In der Folge sind wichtige Daten für die Agenden zu finden.

Konzerte

In der Kirche in Römerswil findet am **Mittwoch, 2. Dezember 2026, um 19.00 Uhr** das stimmungsvolle Adventskonzert statt.

Das Weihnachtskonzert der KSSEE in der Kirche St. Martin Hochdorf ist am **Freitag, 4. Dezember 2026, um 19.30 Uhr** mit Beteiligung von Ensembles der Musikschule Hochdorf.

Am **Samstag, 12. Dezember 2026**, findet der Anlass «Lichtvolle und Klangreiche Adventszeit» in und um die Kirche St. Martin statt.

Das Weihnachtskonzert der Jugendmusik und der Chöre ist am **Samstag, 19. Dezember 2026, um 19.00 Uhr** im Kulturzentrum Braui.

Das Workshopkonzert Klassische Musik ist am **Mittwoch, 20. Januar 2027** an der Kantonsschule Baldegg.

Das Talentschuppenkonzert an der Kantonsschule Seetal in Baldegg ist am **Donnerstag, 28. Januar 2027, um 19.00 Uhr**.

Im Kulturzentrum Braui steht am **Mittwoch, 3. März 2027, um 19.00 Uhr** das Frühlingskonzert auf dem Programm. Die zwei Turmkonzerte «Rock/Blues/Jazz» am **Dienstag, 16. März 2027**, und «akustisch» am **Mittwoch, 17. März 2027, um 19.00 Uhr** sind im Brauturm.

Angebotswahl

Die Angebotsberatung am **Samstag, 13. März 2027, um 10.00 – 12.00 Uhr**

im Schulhaus Weid ist der Termin, an dem alle Lehrpersonen, die Musikschulleitung und das Sekretariat anwesend sind. Die Instrumente können ausprobiert und instrumentenspezifische sowie organisatorische Auskünfte und Beratungen eingeholt werden.

In der Woche vom **15. – 20. März 2027** ist die «Offene Musikschule».

Das Schnuppern im MuB-Unterricht ist in den Wochen vom **15. – 25. März 2027** möglich.

Der Anmeldeschluss für das Schuljahr 2027/28 ist am **Freitag, 30. April 2027**.

Region

Am **Sonntag, 2. Mai 2027**, findet in Hochdorf der Seetaler Solo- und Duettwettbewerb statt.

An allen Anlässen und Konzerten ist die gesamte Bevölkerung eingeladen und herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie.

Renato Belleri, Musikschulleiter

Musikschulleitung ab Schuljahr 2026/27



Aufgrund der Pensionierung von Renato Belleri im Sommer 2028 startet ab diesem Schuljahr 2026/27 die Übergangsphase zu **Christian Schweizer**.

In der Übergangsphase sind die Pensionen wie folgt geregelt: Renato Belleri 65%, Christian Schweizer 30%.

Die Arbeitsaufteilung wird noch geregelt, die Hauptverantwortung bleibt bei mir.

Christian Schweizer wird per Schuljahr 2028/29 neuer Musikschulleiter mit einem Pensum von 95%.

Als Musikschullehrer für Horn und Althorn kennt Christian Schweizer die Musikschulen Hochdorf und Hitzkirch sowie als Dirigent der MG Ballwil das Seetaler Kulturleben seit Jahren. Er lebt mit seiner Familie in Hochdorf.

Ich heisse Christian Schweizer im Team der Musikschulleitung und Administration herzlich willkommen. Eine spannende Phase der Einarbeitung und die wunderbare, erfüllende Arbeit als Musikschulleiter stehen dir bevor.

Renato Belleri, Musikschulleiter

Herzlich willkommen an der Musikschule Hochdorf!



Franziska Brunner,
Harfe, Jahresstellvertretung.

Musikschulräume am Postplatz

Auf Beginn des Schuljahres 2026/27 gibt es Änderungen in Bezug auf die Unterrichtsräume der Musikschule Hochdorf.

Die Anpassungen sind einerseits bedingt durch die Sanierung des Schulhauses Zentral und damit verbundene gesetzlichen Vorgaben (zum Beispiel breitere Fluchtwege). Andererseits wird dem gewachsenen Raumbedarf Rechnung getragen. So wird der Schlagzeugraum in den Pavillon bei der Turnhalle Zentral gezügelt. Im Schulhaus Zentral hat die Musikschule noch zwei statt deren drei eigenen Unterrichtsräume. Im Schulhaus Weid verliert die Musikschule wegen dem Ausbau der Schulinsel alle vier Unterrichtsräume. Als Ersatz werden vier neue Unterrichtsräume am Postplatz, genauer zwischen Los Latinos und Optik Pfister, in Betrieb genommen. Sobald die Zimmer fertig eingerichtet sind und der Unterricht in den Räumen Postplatz 1 – 4 gestartet ist, lädt die Musikschule Hochdorf die Öffentlichkeit zur Besichtigung ein.

Renato Belleri, Musikschulleiter



Pro Senectute **PRO SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

**Herbstsammlung 2026
Wachsende Einsamkeit in
unserer Gesellschaft**

Wir danken herzlich für Ihre grosszügigen Spenden im Jahre 2025. Mit einem Teil der Spenden konnten wir gemeinsam 60+ und das Seniorenturnen in unserer Gemeinde unterstützen. Schon bald startet die Herbstsammlung 2026 unter dem Motto «Wachsende Einsamkeit in unserer Gesellschaft». Die diesjährige schriftliche Sammlung findet in unserer Gemeinde anfangs Oktober 2026 statt. Bitte beachten Sie das Kuvert der Pro Senectute in Ihrem Briefkasten und vermerken Sie bei einer Spende unbedingt «Gemeinde Römerswil». Ein Viertel des gespendeten Geldes bleibt in unserer Gemeinde und wird für die Altersarbeit vor Ort eingesetzt. Die lokale Altersarbeit fördert ein aktives Alter und umfasst die vielfältigsten Begegnungs- und Bewegungsmöglichkeiten.

Unterstützung auch in Zukunft
Älterwerden ist nicht immer einfach. Das betrifft nicht nur die älteren Menschen selbst, sondern auch ihre Angehörigen und Bezugspersonen. Vielen fehlt die Zeit, die Kraft oder die finanziellen Mittel zu helfen und zu unterstützen. Genau in diesen Situationen ist Pro Senectute im Kanton Luzern da. Die Stiftung berät Senioren und Seniorinnen im ganzen Kanton, wenn es belastend wird. Der Bedarf an Unterstützung ist gross und nimmt jährlich zu. Viele möchten im Alter möglichst lange zu Hause leben können. Gleichzeitig steigen aufgrund des demografischen Wandels die Herausforderungen. Pro Senectute hilft älteren Menschen und ihren Angehörigen und steht ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Pro Senectute Kanton Luern hilft bei Alltagsfragen und in schwierigen Situationen – dank Ihrer Spende kann eine solche Unterstützung kostenlos angeboten werden. Motiviert, zuverlässig und diskret – mit dem Ziel: gemeinsam statt einsam im Alter unterwegs. Herzlichen Dank für jede Spende.

Pro Senectute Kanton Luzern
Ortsvertretung Römerswil
Brigitta Wicki

Schützenverein

Chilbischiesen 2026
Die Feldschützengesellschaft Hildisrieden lädt herzlich zur gemütlichen Schützenchilbi 2026 ein! Jung und Alt treffen sich im Schiessstand Weierweid zu einem geselligen Sportanlass mit spannenden Wettkämpfen und geselligem Beisammensein. Bei den verschiedenen Stichen – darunter Sie+Er-, Gruppen-, Chilbi-, Damen-, Jungschützen- und Keller-Stich sowie vielen weiteren – ist nicht immer nur Können gefragt. Auch das Glück spielt eine entscheidende Rolle. Besonders im Glück- und Sau-Stich lohnt sich das Mitmachen: Alle Teilnehmenden haben die Chance, einen attraktiven Preis vom grossen Gabentisch mit nach Hause zu nehmen. Keine eigene Waffe? Kein Problem! Wir stellen Waffen zur Verfügung und sorgen für eine optimale Betreuung aller Schützinnen und Schützen. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Unsere Schützenbeiz ist während der gesamten Schiesszeit geöffnet und lädt zum Verweilen ein.

Schiesszeiten:
– **Mittwoch, 16. September:** 17.00–18.30 Uhr
– **Freitag, 18. September:** 17.00–18.30 Uhr
– **Samstag, 19. September:** 14.00–17.00 Uhr
– **Freitag, 25. September:** 17.00–18.30 Uhr
– **Samstag, 26. September:** 14.00–17.00 Uhr

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter und auf gemütliche Stunden im Schiessstand Weierweid.

Absenden:
**Freitag, 2. Oktober, 19.30 Uhr
im Restaurant zum Roten Löwen,
Hildisrieden**
Dazu sind alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Chilbischiesens herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf euch und wünschen Guet Schuss!

Feldschützengesellschaft
Hildisrieden

gemeinsam 60+ Römerswil

**E-Bike Tour Freitag,
18. September 2026**

Treffpunkt: 13.00 Uhr Parkplatz bei der Kirche Römerswil
Route: Flüsskapelle ca. 50 km, kurze Variante ca. 35 km
Ausrüstung: E-Bike mit genügend Akku, Velohelm, Trinkflasche, Geld für Restaurantbesuch
Auskunft: Ernst Hess 079 916 73 14
Bei Regenwetter findet die Ausfahrt nicht statt.

Versicherung ist Sache der Teilnehmer/innen.
Ernst, Franz und Sepp freuen sich auf viele Velofahrer/innen.



**Halbtageswanderung
Donnerstag, 10. September 2026**

Rundwanderung von Oberschongau via Bettwil nach Schongau (Einkauf im Restaurant Kreuz) und zurück nach Oberschongau. Es begleitet uns ein wunderbarer Ausblick auf den Hallwilersee und über das ganze Seetal bis Römerswil.

Treffpunkt: 13.00 Uhr beim Parkplatz vor der Kirche Römerswil oder 13.20 Uhr direkt in Oberschongau Parkplatz bei der Kirche
Dauer: ca. 2 ½ Stunden, ungefähr 10 km
Ausrüstung: Gutes Schuhwerk, Trinkflasche, Geld für Restaurantbesuch
Auskunft: Gregi Diem 079 455 53 37
Die Wanderung findet nur bei trockenem Wetter statt.



Versicherung ist Sache der Teilnehmer/innen. Es freuen sich Gregi und Franz auf eine bunte Schar Wanderlustige.

Frauengemeinschaft

**Unsere Anlässe im September
und Oktober**

Frauen feiern
Am Dienstagmorgen, **22. September**, um 09.00 Uhr läuten die Kirchenglocken «Frauen feiern» ein. Alle Interessierten, die sich Zeit nehmen können, sind dazu herzlich eingeladen. Im Anschluss an die Feier werden im Gemeinschaftsraum Bodenmatt Kafi und Gipfeli offeriert.

Chrabbelgruppe
Donnerstag, **24. September**, ab 15.00 bis 17.00 Uhr. Bei trockenem Wetter auf dem Spielplatz Bodenmatt, bei schlechtem Wetter im Gemeinschaftsraum Bodenmatt.

Zwischenhalt Hohenrain
Sich eine kleine Auszeit gönnen und gestärkt durch inspirierende Gedanken, Musik und Stille in den zweiten Teil der Woche starten. Der **Zwischenhalt** lädt herzlich zu 30 Minuten Wort und Klang ein. **Mittwoch, 21. Oktober**,

19.30 Uhr, Pfarrkirche Hohenrain. Der Zwischenhalt wird durch die Frauenliturgiegruppen des Pastoralraums Baldeggersee gestaltet. Wer eine Mitfahrgelegenheit möchte, kann sich bei Esther Züsli, Tel. 041 930 15 84 melden.

Chrabbelgruppe
Donnerstag, **29. Oktober**, ab 15.00 bis 17.00 Uhr. Bei trockenem Wetter auf dem Spielplatz Bodenmatt, bei schlechtem Wetter im Gemeinschaftsraum Bodenmatt.

**Unser Anlass im November,
Anmeldung bis 31. Oktober 2026**

UrDinkel-Backkurs
Im UrDinkel-Backkurs vermitteln die Referentinnen Wissen über den UrDinkel und dessen gesundheitlichen Vorteile. Sie geben Tipps zur gelingenden Verarbeitung und stellen das Backen mit Brühstücken vor. Im praktischen Teil werden gemeinsam verschiedene UrDinkel-Gebäcke kreiert und gekostet.

Kurszeit: **Samstag, 14. November 2026, von 09.30 bis 14.00 Uhr**
Kursort: Schulhaus Weid, Sagenbachstrasse 26, 6280 Hochdorf
Referentinnen: Judith Gmür-Stalder, Rezeptautorin und Foodstylistin Petra Ruckli, IG Dinkel
Kurskosten: CHF 130.– inkl. Kursunterlagen, Mahlzeit und UrDinkel-Backbuch (Neuerscheinung 2024)
Anmeldung: Anmeldung bis am 31. Oktober 2026 bei Brigitte Lang: bblang@bluewin.ch, 041 931 09 87 oder 079 874 76 33

Jubiläums Märlinachmittag

20 Jahre mit Jolanda Steiner

DIE KRISTALLKUGEL

Ein Märchen voller Magie, Mut und der Kraft des Herzens

MärchenZauberei

Jolanda Steiner und Martin Soom nehmen uns mit auf eine wunderbare Reise der Zaubermärchen. Martin Soom hat seinen Zauberkoffer und sein Akkordeon im Gepäck, Jolanda Steiner unzählige Perkussionsinstrumente und wie immer ihre Schatzkiste. Simalabim, was hats wohl diesmal drin? Lasst euch überraschen.



Mittwoch, 28. Oktober 2026, 14.30 Uhr

Mehrzweckhalle Pathos, Römerswil

- Eintritt Fr. 8.- Person
- für Kinder ab 5 Jahren

keine Anmeldung notwendig, bei Fragen: zuesli.esther@bluewin.ch



TV Römerswil

Saisonstart Volley Damen 1 vom TV Römerswil

Die neue Saison wird das Volleyball Damen 1 Team in der INV Volleyball Gruppe B bestreiten.

Folgend die Daten der Heimspiele:

Mittwoch, 21.10.2026

TV Römerswil – Menznau

Montag, 30.11.2026

TV Römerswil – Rothenburg

Dienstag, 15.12.2026

TV Römerswil – Escholz matt

Montag, 22.02.2027

TV Römerswil – Hildisrieden

Dienstag, 09.03.2027

TV Römerswil – Horw

Mittwoch, 17.03.2027

TV Römerswil – Ettiswil

Matchbeginn ist jeweils um 20.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Römerswil. Das Team freut sich, viele RömerswilerInnen, Freunde und Familie am Spielfeldrand begrüßen zu dürfen.

Team Volley Damen 1 TV Römerswil
www.tv-roemerswil.ch

Jagdgesellschaft

Herzlichen Dank an die Landwirte

Die grosse Heu- und Emdernte ist vorüber, und damit auch die Suche nach den Rehkitzten, die sich im hohen Gras verstecken. Dank Euch, liebe Landwirte, konnte die Jagdgesellschaft Römerswil an insgesamt 17 Flugtagen(morgen) auf einer abgeflogenen Fläche von 196,5 Hektaren 14 Kitzte ausfindig machen und vor dem eventuellen Mähtod in Sicherheit bringen. Unser Dank geht an alle Landwirte. Dank eurer ausgezeichneten Mithilfe und dem Kontakt zum Drohnenteam wusste dieses wann, wo gemäht wird und konnte früh am Morgen die Fläche abfliegen.

Ein weiterer Dank geht an das Drohnenteam, welches manchmal kurz nach 04.00 Uhr am Morgen ausrückte und die Arbeit mit Drohne und Helfer aufnahmen.

Waidmannsdank
Jagdgesellschaft Römerswil

OFFENE TURNHALLE RÖMERSWIL



SAMSTAG 31.OKTOBER 2026

9.00 - 11.00 Uhr

Kinder zwischen 3 und 7 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen sind herzlich eingeladen in der Turnhalle zu spielen und sich auszutoben. Turnschuhe oder Stoppsocken sind obligatorisch. Es gibt eine Getränke, Kaffee und Gipfeli Ecke.

Bei Fragen: Gaby Bussmann 041 495 28 25



Alle sind herzlich willkommen mit uns ein paar spannende und abwechslungsreiche Abende zu verbringen mit...

RÜCKENFIT

Verbessere Deine Körperhaltung und reduziere Rückenschmerzen. Stärke Deine Tiefenmuskulatur für mehr Stabilität und mobilisiere Deine Gelenke für geschmeidiges Bewegen im Alltag.

Frau Corinne Wey hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Du lernst ein vielseitiges Repertoire an Übungen für den täglichen Gebrauch kennen und anwenden.

Inhalt

- Verspannungen lösen
- Rückenmuskulatur stärken
- Rumpfmuskulatur aufbauen
- Mobilisationsübungen

- ➔ Keine Vorkenntnisse notwendig
- ➔ Mitbringen: Frottiertuch ca. 50 x 100 cm

Haben wir dein Interesse geweckt? Dann merke dir folgende Daten:

Wann: Montag, 12.10. / 19.10. / 26.10. und 2.11.2026
Zeit: 19.15 Uhr bis 20.15 Uhr
Wo: In der Turnhalle Römerswil
Kursleitung: Corinne Wey (esa-Leiterin und Rückentrainerin)
Kosten: Für alle TV Mitglieder gratis
Für Nichtmitglieder einen kleinen Kostenbeitrag von Fr. 10.- pro Abend

Wir freuen uns! **TV Römerswil**



HÖGERLIS HÖ!

SlowUp 2026

Am Sonntag, 16. August 2026, fand der SlowUp rund um den Baldeggersee statt. Auch wir Högerlis waren bei der diesjährigen Ausgabe wieder mit einem Beizli vor Ort. Bei wunderschönem Wetter starteten wir unsere Fritteusen, den Grill und die Kaffeemaschine und durften am neuen Standort bei Familie Estermann in Nunwil viele Römerswilerinnen und Römerswiler sowie zahlreiche

weitere SlowUp-Besucher begrüßen und verpflegen. Ein herzliches Dankeschön gilt der Familie Estermann für die Gastfreundschaft und den neuen Standort, allen Römerswilerinnen und Römerswilern für das zahlreiche Erscheinen sowie der Kleininformation der Musikgesellschaft Römerswil für die grossartige musikalische Unterhaltung. Wir freuen uns bereits jetzt auf den nächsten SlowUp in zwei Jahren und hoffen, auch dann wieder viele von euch bei uns begrüßen zu dürfen.



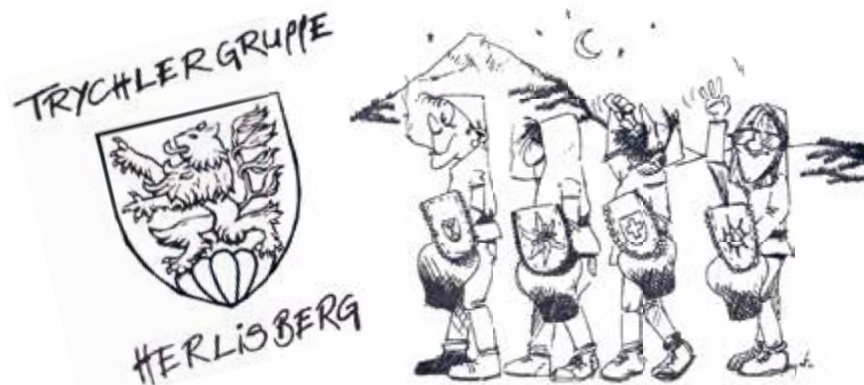
Herlisberger-Kilbi

im Wohnblock Herlisberg, Sonntag 11. Oktober 2026



10 Uhr	Gottesdienst Beim anschliessenden Apéro spielt die Musikgesellschaft Römerswil
ab 11.30 Uhr	Mittagessen für die ganze Familie
13.30 Uhr	unterhaltsamer Kilbibetrieb
ab 16 Uhr	musikalische Unterhaltung
am Abend	servieren wir Ihnen gerne das Nachtessen
gratis	Rösslikarussellfahrten, grosse Tombola

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Residio

Öffentliche Hausführung in der Residio Hochdorf

Residio steht für begleitet, belebt, beliebt. Diese Energie, Lebensfreude und Zuversicht leben wir im Alltag. Wir bieten Seniorinnen und Senioren schöne Wohnungen, soziale Kontakte und massgeschneiderte Dienstleistungen an. Hinter Residio stehen Menschen, die jeden Tag für Wohlbefinden sorgen. Sind Sie interessiert, uns und unser Unternehmen persönlich kennenzulernen? Die Residio bietet für künftige Bewohnerinnen und Bewohner wie auch für alle anderen Interessierten Hausführungen an. Sie finden wie folgt statt:

Haus Rosenhügel, Rathausstrasse 37, 6280 Hochdorf

Dienstag, 8. September 2026, 14.00 Uhr

Haus Sonnmatt, Hohenrainstrasse 2, 6280 Hochdorf

Freitag, 16. Oktober 2026, 14.00 Uhr
Es ist keine Anmeldung erforderlich. Treffpunkt ist jeweils am Empfang. Eine Hausführung dauert rund 30 Minuten. Gerne servieren wir Ihnen im Anschluss Kaffee und Kuchen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an unser Team-Eintritte, Tel. 041 914 15 40.



VERANSTALTUNGEN

Datum/Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Wöchentlich			
MO (auf Anmeldung)	Mütter- und Väterberatung	Zentrum für Soziales	Hochdorf
DI (auf Anmeldung)	Mütter- und Väterberatung	Zentrum für Soziales	Hochdorf
DI, 08.30 – 11.00	Kafi-Treff	Gemeinschaftsraum Bodenmatt	Bodenmatt-Team
DO, 12.00 – 17.00	Mittagstisch, anschl. Kafi-Treff	Gemeinschaftsraum Bodenmatt	Bodenmatt-Team
September			
02.09.2026, 16.00–20.00	Blutspenden	Pfarreizentrum St. Martin	SV Hochdorf und Umgebung
03.09.2026, 12.00	Senioren-Mittagstisch	Gemeinschaftsraum Bodenmatt	gemeinsam 60+
10.09.2026	Wanderung	Draussen	gemeinsam 60+
10.09.2026, 12.00–13.00	Mittagstisch	Bodenmatt	Gewerbeverein Erlosen
18.09.2026, 13.00	Velotour E-Bike	Draussen	gemeinsam 60+
18.09.2026, 20.30	Unihockey Heimspiel	MZH Römerswil	TV Römerswil
19.09.2026, 09.00–12.00	Arbeitseinsatz im Ronfeld	Ronfeld (Beobachtungshütte)	Pro Natura Luzern
20.09.2026, 10.00	Buss- u. Bettags-Gottesdienst	Kapelle Traselinge	Pfarrei Römerswil
22.09.2026, 09.00	Frauen feiern	Pfarrkirche	Frauengem. Römerswil
23.09.2026, 13.30–17.00	Jassen	Kaffitreff Bodenmatt	Pro Senectute
24.09.2026, 15.00–17.00	Chrabbelgruppe	Gemeinschaftsraum Bodenmatt	Frauengem. Römerswil
25.09.2026, 18.00–22.00	Jungbürgerfeier	noch offen	Gemeinde Römerswil
27.09.2026	Eidgenössische und kantonale Volksabstimmungen vom 27.09.26	Gemeindehaus Römerswil	Gemeinde
Oktober			
01.10.2026, 12.00	Senioren-Mittagstisch	Gemeinschaftsraum Bodenmatt	gemeinsam 60+
11.10.2026, 10.00	Kilbi-Gottesdienst	Block Herlisberg	Pfarrei Römerswil
12.10.2026, 19.15–20.15	Rückenfit vom TV Römerswil	Turnhalle Römerswil	TV Römerswil
14.10.2026, 13.30–17.00	Jassen	Kaffitreff Bodenmatt	Pro Senectute
16.10.2026	Ausflug	Alp Gschwänd	Gewerbeverein Erlosen
16.10.2026, 11.00–15.00	Jubilarenanlass	Gemeinschaftsraum Bodenmatt	Gemeinde Römerswil
18.10.2026, 10.00	Erntedank-Gottesdienst	Pfarrkirche Römerswil	Trachtengruppe/Pfarrei
19.10.2026, 19.15–20.15	Rückenfit vom TV Römerswil	Turnhalle Römerswil	TV Römerswil
21.10.2026, 19.30	Zwischenhalt	Pfarrkirche Hohenrain	Frauengem. Römerswil
21.10.2026, 20.30	Volleyball Heim-Match Damen 1	MZH Römerswil	TV Römerswil
26.10.2026, 19.15–20.15	Rückenfit vom TV Römerswil	Turnhalle Römerswil	TV Römerswil
27.10.2026, 08.30–11.00	Kafi-Treff	Gemeinschaftsraum Bodenmatt	Bodenmatt-Team
28.10.2026, 14.30	20 Jahre Märli mit Jolanda Steiner	MZH Pathos	Frauengem. Römerswil
29.10.2026, 15.00–17.00	Chrabbelgruppe	Gemeinschaftsraum Bodenmatt	Frauengem. Römerswil
31.10.2026, 9.00–11.00	Offene Turnhalle Römerswil	Turnhalle Römerswil	TV Römerswil

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung:
Tel. 041 914 20 60

Montag bis Donnerstag

08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr
Freitag nach Vereinbarung geöffnet

Buchhaltung/Steueramt: Separate Öffnungszeiten

www.roemerswil.ch/oefnungszeiten

Jetzt Gemeindenews abonnieren:

www.roemerswil.ch/virtuelledienste



Herausgeber: Gemeinde Römerswil, Dorf 6, Römerswil

Grafik u. Druck: Wallimann Medien u. Kommunikation AG, Beromünster

Einsendungen: roemerinfo@roemerswil.ch **bis:** Di., 20. Oktober